



Große Faceliftings werden immer häufiger durch gezielte kleine Korrekturen (wie hier per Laser am Lid) ersetzt

Schöner werden durch Spritze und Skalpell?

MEDIZIN Rund 100 000 Menschen – darunter 44 000 Männer – lassen sich pro Jahr in Deutschland von einem Schönheitschirurgen behandeln. Hier ein Blick auf die neuen Methoden, ihre Risiken und Kosten

Endlich eine hübsche Nase, für immer weg mit dem Speck auf den Hüften, Schluß mit Falten und Tränensäcken. Machbar ist alles. Doch bevor man sich zu einer Schönheitskorrektur entschließt,

sollte man sich genau informieren. Wie erfahren ist der Arzt, wie gut ausgerüstet die Praxis? Wird unter Vollnarkose operiert oder bei Dämmerschlaf? Bei dieser Narkoseart, die die Gesundheit weniger bela-

stet, bekommt man Beruhigungsmittel, bleibt aber immer ansprechbar. Wir sprachen mit dem Chirurgen Dr. Hans-Leo Nathrath.

FALTENFREI DURCH INJEKTIONEN

Um das Gesicht zu glätten, spritzt der Arzt Füllmaterial in die Falten.

Bereich: Stirn und Nasenwurzel, um den Mund, zwischen Nase und Lippe (Nasolabialfalte), Narben.

Methode: Bei örtlicher Betäubung →



/// Nichts übereilen. Jeder Eingriff muß exakt geplant sein

/// DR. HANS-LEO NATHRATH, FACHART FÜR PLASTISCHE CHIRURGIE

Nachgefragt 33% aller Deutschen greifen regelmäßig zu Vitaminpräparaten. Jeder zweite glaubt, daß die tägliche Nahrung nicht genug Vitamine enthält.

Quelle: Forsa für DAK

→ wird mit feinsten Nadel Collagen, Gel oder Eigenfett unter die Hautpartien gespritzt. Pro Falte sind mehrere Einstiche nötig. Die entstehenden Materialhäufchen streicht der Arzt sofort glatt. Durch Kühlung mit einem Kältekissen klingen etwaige Schwellungen nach etwa zwei Tagen ab. Doch bereits am Tag



nach dem Eingriff kann man in der Regel wieder zur Arbeit gehen, denn die winzigen Einstichstellen lassen sich gut überschminken. Zwei Tage lang muß man das Gesicht vor Druck schützen. Sauna und Sonnenbad sind für acht Tage nicht erlaubt.

Was man zu dem Einspritzmaterial wissen muß: Collagen war in den ver-

WAS TUN BEI KUNSTFEHLERN?

■ Ist die Operation gelungen, das Ergebnis aber nicht zufriedenstellend, kann die Patientin vom Chirurgen eine **Nachbesserung** verlangen. Doch da ist Geduld angesagt. Erneut operiert werden kann oft erst nach mehreren Monaten, wenn der **Heilungsprozeß abgeschlossen** ist.

■ Vermutet die Patientin einen **Kunstfehler**, sollte sie sich an die Schlichtungsstelle der **zuständigen Landesärztekammer** wenden. Dort wird ein medizinisches Gutachten erstellt; es gibt eine **Anhörung vor einer Fachkommission**. Beratung und Gutachten sind kostenlos.

gangenen Jahren das gebräuchlichste Material, so daß die meisten Ärzte im Umgang damit sehr geübt sind. Zu beachten ist, daß Collagen aus Rindereiweiß gewonnen wird, auf das manche Menschen mit einem allergischen Schock reagieren. Deshalb muß vier Wochen vor der Behandlung unbedingt ein Allergietest gemacht werden. Nur wenn der negativ ausfällt, darf Collagen verwendet werden.

Zeigt die Patientin auf Collagen allergische Reaktionen, wendet der Arzt eventuell ein spezielles Gel oder aber Eigenfett an.

Für alle Materialien gilt: Im Verlauf von etwa drei Monaten nach der Behandlung werden 50 Prozent des gespritzten Materials vom Körper abgebaut. Einige Ärzte spritzen deshalb mehr, als eigentlich nötig ist. Trotzdem muß man damit rechnen, daß spätestens nach einem Jahr die Falten wieder da sind. Dann kann die Behandlung ohne Probleme wiederholt werden.

Risiken: Es besteht die Gefahr, daß sich das gespritzte Material ungleichmäßig verteilt und verhärtet. Dann kommt es zum „Perlschnureffekt“, weil sich Knötchen an Knötchen reiht, was durch Massage nicht zu beheben ist.

In seltenen Fällen kann verpflanztes Eigenfett sogenannte Ölzysten bilden, die punktiert werden müssen, damit sie verschwinden.

Preis: Ab 1000 Mark.

KUNSTSTOFF FÜR STRAFFE HAUT

Nicht gespritzt, sondern unter die Haut gelegt wird das Füllmaterial bei der neuen und jetzt häufig angewand-



ten Gore-Tex-Implantation. Gore-Tex ist ein gewebefreundliches, gut verträgliches Material, das schon seit 20 Jahren in der Chirurgie verwendet wird.

Bereich: Lippen- und Kinnvergrößerungen, zur Aufpolsterung tiefer Falten.

Methode: Während eines Dämmerschlafs mit örtlicher Betäubung wird mit einer Nadel das Implantat unter die Haut gezogen. Danach verschließt ein Wundkleber oder eine kleine Naht die meist winzigen Einstichstellen. Die Anfangsschwellungen gehen nach etwa 24 Stunden zurück. Sport ist bereits am Tag nach der Behandlung erlaubt.

Risiken: Gering. In Ausnahmefällen können Verhärtungen oder Blutergüsse auftreten. Gore-Tex hat den Vorteil, daß es vom Körper nicht abgebaut wird. Im Gegensatz zu Collagen, Gel oder Eigenfett kann es jederzeit ohne Schwierigkeiten wieder entfernt werden.

Preis: Lippenaufbau ab 1500 Mark, Nasolabialfalten ab 2000 Mark.

KORREKTUREN MIT HIGH-TECH

LASERSTRAHLEN

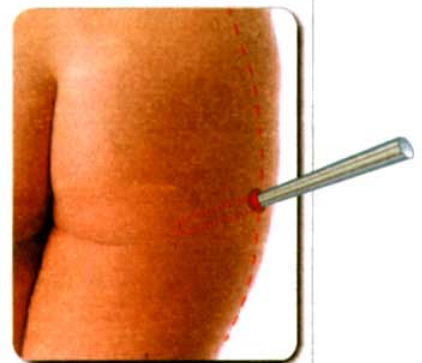
Sie wirken wie ein Skalpell. Der Chirurg kann Gewebe abtragen und punktgenau schneiden, wobei kleine Gefäße sofort durch die entstehende Hitze verschlossen werden. Im Einsatz sind vor allem ultragepulste CO₂-Laser, die sich durch einen sehr leistungsfähigen Lichtstrahl auszeichnen.

Bereich: Leichte Falten, Lidkorrektur, Behandlung von Narben, Entfernung von Tätowierungen.

Methode: Der Eingriff wird meistens bei örtlicher Betäubung oder im Dämmerschlaf vorgenommen. Bei Lidkorrekturen benutzt der Chirurg den Laser wie ein Skalpell, entfernt damit überschüssige Haut. Stirn- und Mundfalten können mit dem Laser durch Verdampfen der oberen Hautschichten geglättet werden. Für die Beseitigung von Feuermalen und Blutschwämmen gilt die Laserbehandlung als beste Methode. Dennoch muß man damit rechnen, daß das Gesicht mehrere Monate gerötet ist. Mindestens drei Monate lang ist Sonne zu meiden.

Risiken: Farbveränderungen der Haut, besonders unter Sonne. Daher: im Winter machen lassen.

Preis: Ab 2500 Mark.



SUPERFIZIELLE LIPOSUKTION (FETTABSAUGEN)

Wenn Diäten sich als erfolglos erwiesen haben, sehen viele Frauen in dieser Methode die einzige Möglichkeit, ihre Polster loszuwerden.

Bereich: Bauch, Hüften, Oberschenkel.

Methode: Bei diesem verfeinerten Verfahren wird

WICHTIG! Das Rote Kreuz sucht dringend **Blutspender**. Mit der Ferienzeit steigt der **Bedarf an lebensrettendem Blut**, die Zahl der Spender geht drastisch zurück.

Infos unter 0228/5410

das Fett mit einer speziellen Lösung aufgeschwemmt, verflüssigt und mit einer feinen Sonde abgesaugt. Manche Ärzte zerstören vorher mittels Ultraschall die Fettzellen. Während des Eingriffs werden Herz und Kreislauf überwacht und über einen Tropf Mineralstoff- und Zuckerlösung zugeführt. Die Schnitte für die Sonde sind so winzig, daß der Arzt sie anschließend oft nur verklebt. Nach dem Eingriff muß man mindestens noch eine Nacht in der Klinik bleiben. Oft braucht man dann Schmerzmittel. Etwa sechs Wochen lang muß man Tag und Nacht eine Kompressionshose tragen, Gymnastik und Sport sind ebensolange verboten.

Die abgesaugten Fettzellen können zwar nicht nachwachsen, die verbliebenen haben aber die Fähigkeit, sich auszudehnen und mit Fett anzureichern. Auch nach dem Eingriff muß man also auf seine Ernährung achten, wenn man eine gute Figur behalten will.

Risiken: Es können sich Dellen bilden. Wird zuviel Fett auf einmal entfernt, treten eventuell Kreislaufprobleme auf. Oft reicht das Absaugen nicht, die Bauchdecke muß gestrafft werden. Das ergibt einen langen Schnitt, der aber so gelegt ist, daß er vom Bikini verdeckt wird.

Preis: Ab 2500 Mark.

ENDOSKOPIE

Diese Methode wird seit Jahren in vielen Bereichen der Medizin eingesetzt und nun auch immer öfter bei Schönheitsoperationen. Das Besondere: Der Chirurg sieht sein Operationsfeld nur per Videokamera.

Bereich: Bauchdeckenstraffung, Hals- oder Stirnlifts.

Methode: Während die Patientin in Vollnarkose oder Dämmer Schlaf liegt, macht der Chirurg drei kleine Schnitte, führt drei Kanülen ein – zwei zum Arbeiten (Schneiden, Straffen, Absaugen), eine mit einer beleuchteten Mikrokamera. Sie überträgt jeden Handgriff auf einen Monitor. Auf diese Weise überwacht der Chirurg das, was er tut. Das endoskopisch geliftete Gewebe wird mit einem dünnen Druckverband fixiert, der einige Tage draufbleiben muß. Es entstehen kaum Narben.

Risiken: Gering, wenn es ein erfahrener Arzt macht. **Achtung:** Bei einem endoskopischen Eingriff wird nur das unter der Haut liegende Gewebe gestrafft, nicht die Haut selbst.

Preis: Ab 3000 Mark.

BODY-SHAPING MIT DEM SKALPELL

Das ist die klassische Methode, um dem Körper die Form zu geben, die man sich wünscht.

Bereich: Brustvergrößerungen und -verkleinerungen, Ohr- und Nasenkorrektur.

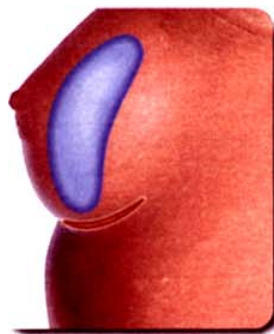
Methode: Bei **Brustverkleinerungen** entfernt der Chirurg Fett und Drüsen Gewebe und versetzt die Brustwarzen nach oben. Es bleibt eine Narbe unterhalb der Brustwarze und drumherum.

Risiken: Die spätere Stillfähigkeit kann eingeschränkt und die Sensibilität der Brustwarzen zeitweise beeinträchtigt sein.

Preis: Ab 6000 Mark. Die Krankenkassen übernehmen die Kosten, wenn die Operation aus gesundheitlichen Gründen (=Hal-

tungsschäden, Rückenschmerzen durch die übergroße Brust) angezeigt ist.

Bei einer **Brustvergrößerung** wird durch einen kleinen Schnitt unter der Brust oder in der Achselhöhle ein Inlay eingesetzt. Es besteht aus einer Silikonhülle, die mit Kochsalzlösung, Gel oder Sojaöl gefüllt ist. Soll die Brust nur etwas vergrößert werden, wird dafür auch Eigenfett verwendet. Sechs Wochen nach der Operation darf man sich körperlich nicht



anstrengen. Nachkontrolle zu Anfang jedes Vierteljahr, etwa alle zehn Jahre sollen die Implantate ausgetauscht werden.

Risiken: Verhärtungen in der Brust, wenn das Bindegewebe das Inlay zu stark einkapselt. Bei Unfällen besteht die (seltene) Gefahr, daß das Inlay platzt und die Flüssigkeit ins Gewebe sickert. Weil flüssiges Silikon krebserregend sein könnte, ist die Inlay-Füllung heute meist aus den oben genannten Materialien.

Preis: Ab 6000 Mark.

Abstehende **Ohren** bekommen eine neue Form, indem der Arzt überschüssigen Knorpel aus der Ohrmuschel herauschneidet und das Ohr neu formt. Die Operation dauert eine

SO FINDET MAN DEN RICHTIGEN ARZT

■ **SICH UMHÖREN.** Freundinnen, Friseure, Kosmetikerinnen und Gynäkologen wissen häufig am besten, welcher Chirurg in der Stadt auf welchem Gebiet am erfahrensten ist.

■ **ANFORDERN.** Listen mit Anschriften von Chirurgen bekommt man z. B. bei: Vereinigung der Deutschen Plastischen Chirurgen e. V., Bleibtreustr. 12, 10623 Berlin, Tel. 030/ 885 10.

■ **TESTEN.** Am besten läßt man sich von mindestens zwei Ärzten beraten, bevor man sich entscheidet (Kosten ca. 100 Mark pro Gespräch). Genau nachfragen, auf welchem Gebiet der Chirurg sich spezialisiert hat.

Stunde und wird unter örtlicher Betäubung gemacht.

Risiken: Mitunter bilden sich die Ohren in ihre ursprüngliche Form zurück.

Preis: Ab 6000 Mark. Sehr oft kommen die Kassen für die Kosten auf.

Bei **Nasenkorrekturen** werden meist der Knorpel unter der Nasenspitze und der Knochen auf dem Nasenrücken verkleinert, die Nasenflügel gestrafft. Soll die Nase neu aufgebaut werden, braucht der Chirurg dazu entweder Ohrknorpel oder Knochenimplantate, z. B. aus der Rippe. Damit die neue Nase ins Gesicht paßt, muß oft auch das Kinn korrigiert werden.

Risiken: Die Nasenschleimhaut kann so beeinträchtigt sein, daß man monatelang nichts mehr riecht. Bei 2 bis 3 Prozent der Operierten verhärtet sich die Nasenspitze, oder der abgeschliffene Knochen des Nasenrückens beginnt nachzuwachsen.

Preis: Ab 3000 Mark. ac

Falsch! Ein Schnaps nach dem Essen regt die Verdauung an. Im Gegenteil – er schadet. Denn: Hochprozentiges verletzt die Magenschleimhäute.

Quelle: Universität Mannheim